Miesbadener Tagb

Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonnenten.

Angeigen-Annahme für die Abend-Ansgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Worgen-Ausgabe bis 3 Uhr Nachmittags. — Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur nach Mogliofeli Sorge vorgagen.

Ma. 318.

Freufprecher 920. 52

Dienftag, den 11. Juli.

Abend-Ausgabe.

Die lehten Greigniffe. Unfer Barifer w-Rorrefpondent ichreibt uns unterm Inli:

Unier Partser w-Korrespondent schreibt und unterm
10 Jali:

Wie viel Ereignisse verschiedenster Art in vierundzwanzig
Etundent Isder Gelchmad kann sier seine Kednung sinden:
Diese freuen sich über die Berfetzung des Generals Inr
Linden, Ione ärgern sich über die Kerfetzung des Generals Inr
Linden, Ione ärgern sich über die Kede Wässines, die Einen
deuten die Depeschen des Kaisers von Dausschland an den
Beasscheinen Könligkmord und fellen alle Geschächten
auf. Dieses leitere Eretaush dar übrigens die Artser nur wenig gerührt und die Schuld mag wohl an Konig Mikan
liegen. Ein König — und sei er auch im Eril — der bei
Ballard dinier, dein Rennen Wetten tign und mit Boodwakorn
Ernetitigkeiten dat, sann dem Kariser Habiltum seinen
sonderlichen Keipert einstägen.

Bedeutend größeres Aussischen derursächte die Depesche
Aniser Wilhelm II. Isder interpretirt sie nach seinem
Ernersamente. Kande betrachte in als Demenschap,
melche eine wirkelose Regierung dem Lande zugez; Andere
mossen in ihr einen geschieben Kunsgriff sehen, um das
Mistrauen der Frauzssen einzusschaften umd den seit zu Zuhrer wordereiteten Angust zu maschien. Nounautische
Geisten unterschieben den Kaise die Kossisch und der seite Keiste unterschieben den Kaise die Kossisch in die Denen, und es sehlt auch an Golden nicht, welche zwischen die Ande-ung einsch, d. d. als Wussisch des Monarchen, mit dem
Michbartande ein höhliches Beschäunig aufrecht zu erhalten.

Dielluss Klagen über den verspreiselten Justand der Kruee flingen dohl und verdächte im Kriesten die Jandung einsch, d. d. als Wussisch des Monarchen, mit dem
Mochdortande ein höhliches Beschütung einsche des Kriesten der Krieste Kruee flingen dohl und derbächtig um Kande des Beflegten von gesten; seine Krieste des Monarchen, mit dem
Mochdortande ein höhliches Beschütung aufrecht zu erhalten.

Die Kruee flingen bohl und verbächtig um Kande des Beflegten von gesten; seine Kriest des neuen Kadinents, welches

un "Kriesten, des sich met eine Verligen mittee.

Michausen der kriest des neuen

Dienstag, den 11. Juli.

wird von dem Einen mit Indel bogräßt, dan den Anderen mit Empörung getadeit. Und doch war das Verbleiben des Generals Juckinden auf dem hohen und verantwortungsvollen Bosten nach einem ganzen diederigen Vorgehen und wiede einem Kadinet, dem die Liquidirung der Affatre obliegt, zur Unmöglichfeit geworden. Er halte sich nach dem Kustritt Gaudignas dem Ministerprästenten Versign als Kriegsminister angetragen und die Newsjischen der friegsminister angetragen und die Newsjisch wertung. Alle er dann die anttrevösionstische Estimmung Seils Fourene erfusy, dereigt austrieutsionstische Estimmung Seils Fourene erfusy, dereigt einstrevollschu des schaltwam des Juridischen an dem Tage, als die Rewissen dehm des Freisse Kriegsminister angetragen und des einstischen des schalt des Schaltum des Juridischen Dosser habe in von der Schalt des Stadium des Juridischen Dosser habe sie Kentlichen der Kreissenschen der Kreissenschen der Kreissenschen der Verantwortliche Urcheber der Andere weich nichts gegen Deschalts des Schaltum des enthieft, wie man hente weih, nichts gegen Dereihus. Jur Linden war auch der verantwortliche Urcheber der Berfolgungen Blaquarts; er ist es, der fun 80 Azae in Gekeinuboft gehalten; er das gegen im die Antliege wegen Fällichung des "verüster mitualterzeichnet. Spillis ich wer, ihm das unwerbeitet "requience nie den Anderen der Wachtleuer der der den der Vermee in Longdamps am 14. Juli passiten lasse, wird in einer Eigzaufchaft als Gouverneur die große Rewie Ernen Konderneur von Paris, der Jelt den Merken wird. Der neue Konderneur von Paris, der helch des halb ernartete, halb gestücknete Antonalfeit vom 14. Juli zu einem "voßen Tage" für Faris zu gestalten mithelfen dürfen.

Dentiches Beich.

Bof- und Berfoual Hachrichten. Der Reiche-Angeiger veröffentlicht bie Abberufung bes Botichaftere am italienifchen hof freiheren v. Sau ma 3 elefd, und beffen Berfebing in ben eintweiligen Aubehand.

Gine friedlidje Erweiterung bentichen Godens

Aus bem Beiche ber Erfindungen.

Aus dem Zeiche der Effndungen.

Technischer Brief von Ingenieur Lothar Woetsen.

Technischer Brief von Ingenieur Lothar Woetsen.

Dom Patentamt. — Erfinder und Lotteriespieler. — Die Mode in den Erstüdungen. — Das moderne Belenchtungsberein. — Die Kennische Laube. — Künftliche Tenten. — Kunftliche Tenten. — Kunftliche Wannen und seiner Sciausung. — Das arabische Wannen und bei Geitereinigung. — Das arabische Wannen und seine Sciausungen. — Das arabische Wannen und bei Bille der Eingänge zu bestätigen oder nur einmal das amliche Patentdatt in die Jinger dekommt, wird od der Menge der Antentameldungen gang gewiß ers som Menschen sich heren atmen Schäle mit Erstüdungen von Menschen sich heren atmen Schäle mit Erstüdungen zur beim Antenschen sich heren atmen Schäle mit Erstüdungen zur beim Antenschen sich heren aben den Menschen zu der Wegebet eines Deiterlichtetes das große doos zu gewinnen und durch nach kirt eines Volterleihrietes das große doos zu gewinnen und durch ju erweisen, soheren einzig und Melien daburch, nach kirt eines Volterleihrietes das große doos zu gewinnen und durch eine glidliche Idee mit einem Schlage ein reicher Mann zu werden.

Doch auch hier gilt das alse Sprügwort: Biel Spreu und herzlich wenig Weigen!

Auch in dem Erstüglichnit zu derbesten, abgelöst worden, dente ist haupitschild die Zerwöllsummung der Khotochemie Wade geworden; urden diefem Bestreben machen fich haupitschild noch wei Richtungen sierten wachen fich haupitächlich noch wei Richtungen für befanntlich in den Geiden des Besteuchungsweiens.

Auf dem Schiete des Beleuchungsweiens suche nan je befanntlich in den beiden leiten Jahrschnien mit einem wochen Fiebereifer nach tragen denem Beleuchungsvoffens

gebraucht hatte: Die Arbeiterschaft hat von jeber bas Beburfulft ber Bethaltquag ber Solidarfulft gebobt. Go ift darauf gurude-gufführen, beb bie Arbeiterschaft vom Unternamerifum und ben Regierungen geftneches und untertratt wird.

Ansland.

* Wefferreich-Muge

gegeben. Die Aumanne des gangen Kongreswortes Seitens Deutschand darf als sicher gilden.

** Frenkreiche, Scällbent Londel dat die negen der Atfaire won ist nie ein Geriffen.

** Genantreiche, Scällbent Londel dat die negen der Atfaire won ist nie ein Geriffen.

** Erfaire won Ein eine Artiffen.

** General Giltet eine Frenkreiche Reisonen beginn bigt, ambarnen der Attach in der Frenkreiche Raisonalitäte der Einstehn ungen Spionage zu find Jahren Gestängulig vernarheilt werden, ist aus Antal des Kontenbert Raisonalitätes des genobles vor der Frenkreichen Londen der Gestängung der Artiffen der Genander von der Freiher der Frenkreichen Londen der Freiher und der Freiher und der Freiher der Gestängung der Kalpander und der Gestängung der Gestängung der Gestängung der Gestängung der Gestängung der Gestängung der Kalpander feine State der Genandere und Liebe der Gestängung der Kalpander feine Weiter Gestängung der Gestängung de

* Afghauffan. Zwischen ber englischen und ruffischen gerung finden Berhandlungen wegen ber Thronfolge in ghanifian fatt.

Aus Stadt und Jand.

Stealghamathams naternehmen kente Dienhog libren allisten Gemilanden geben der Gemilanden Gemilanden geben der Gemilanden Gemilanden geben der Gemilanden Gemilanden Gemilanden Gemilanden Gemilanden Gemilanderen Gemilanden Gemilanderen Gemilanden Gemilanden Gemilanderen Gemiland

P. A. 24. Mittelrheinifdes freisinrufen. Seitens bes Birthicafte-Ansichuffes ift bie Lieferung ber Beine, Schammroeine

onends zu verbellingen.

Derhafte murde gestern in Bledrich der Maurer Liefer aus Auringen, der, wie dereils erwähnt, befingend verbaditig ist, dem Eurbundsblestadt dei Hern Arhermester Hart versicht zu sehen. Den großen Erhöbetrag — es weren 660 NR. dater nicht felner Erleichten, fandern leiner Schwelke in Aiberta, das des felbst dei ihnen Ausker deuer, fandern in verhalben zu der Schwelke in Aiberta, nud waar in verfaholikann gewant in verfaholikann damen die verfaholikann den verfaholikann

Aus finnf und feben.

" Ino den Aunflausstellungen. Inden Bleed Kund falen bei E. Gindlig ein wiend aufgedig genälbe, Früglingsblithen beitelt, unsgehölt Ent bi von blithenben Bannen befaubener Früglingswiese pfi fleines Badocken rothe Blitten von einem der Baunden noch eine Früglingsblimme ben Zeben. Die Lengtim

noch bas fibrige geftoblene Gelb

mun noch das übrige geflostene Geld. — ungelähe die Dällte —
verblieben ist, viecht moch aufgelären. Wichtigen under
einen Mittheter, mit dem er den Ande bleien under

a. gefekwechfel. Derr Zindermeihre Georg Mood der
verbruite ein dans Tismaarkofing 25, Geld der Pelechfriehe, die
Benock den dern Aunfahm Allegte Georg Mood der
ber Josef de dies auf den August der Pelechfriehe, die
Bernitätung der Jamesliche der Georg Mittheberggemittung der Jamesliche der Georg Mitthebergfreige 25, auch vern Aufgeben Allegte der Verleiche der
Freige 25, auch von der der der der Verleiche der
Freige 25, auch von der der der der Verleiche der
Freige 25, auch von der der der der Verleiche der
Freige 25, auch von der der der der Verleiche 25, auch der Verleiche der
Freige 25, auch von der der der der Verleiche 25, auch der Verleiche 25, auch der Verleiche der Verleiche 25, auch de

Unwetter und Sochwaffer.

Ein schwerte und Jochwaster, wie aus Bapenburg eschirt wird, erhoblicher Schaben an. Bei Meppen ist ein sier Theil ber Ernte berbaget. Bie Sied wurde auf der Abei ber Grate berhaget. Bie Sied wurde auf der Abei bei dagen. Insplage des anhaltenden Agenas in der legten Wocke. Die die der Abei der Schlereich-Schlesten gemeint, der in gestellte Bei der Beschlesten der Schlereich-Schlesten gemeint, der Schlereich-Schlesten der Scher und de Beichfel eutend geliegen und deben ausgedonte Ueserstenungen andere Beichfel geliegen und baben ausgedonte Ueserstenungen andere Beichfel geliegen der Siele unter Wolfer tehen. — Auf gewestellte genammt Abhaltender gen verrrischte ein fruntderes Erigen des Wolferfandes gen verrrischte ein fruntderes Erigen des Wolferfandes gene verrrischte ein fruntderes Erigen des Wolferfandes der Leder. Dowelle Erzeungen. Ganze Landsberden Wille überfluktet. Leder. Dowelle Erzeungen. Genes Landsberden Wille überfluktet. Leder. Dowelle und geftern ein Furglicher Welfenbarden ulter. Dowelle Schlere fandere Mille bei Wolferfellen. Die Kaller. der Bei der der Welfenbarden ulter Dereichten ab Canton der Welfenbarden ulter Dereichten ab Galle und Siede wurden. Bestalten der Werter der Verlagen der

weite Streden vernichtet. In, ib. Inkl. Farigefryt laufen Slobsposten über das in der Sigend von Schlebush und Baronen hernisder-ne Umseiter ein. Als dei Saledush ein Annwocku mit ein Spiel die Schaffen überhape, foldin der Litzi in die pelle. Zwei Werfvarn wurden vom Bild getrossen. Sie

wurden dem hofpital gugeführt. Rach Clendethal hatten 450 Rinder unter Führung bon Beitperlonen und Gefüllichen eines Annan-cumeder Mis bei eine univer von Johnal ungeubet. Nach Elendonia batten 20 Rinder unter Köhrung dem Cohrertonen und Gelffichen einem Ausfüng gemacht. Als der Lüg in den Sauf, einstellig in dem die Ericksprache in kuffestrinfen sohen, entfland eine entfelige Annt, woder eine Angach Kinder Berlegungen erfliten. Antendaß Opladen murben die gelommenten Feldründre toda vernichtet. E. Die der Murkau, 11. Jul. debtem Arth in die Autuma aus den Ufgern getreten. In wenigen Minnten war der gange Eisffender State feinem Meier tiet matst. Währer affeit Rillia und Feuerwehr retteten verschieden in hern hangen geführdete Verlouen.

Lehte Hadrichten.

Echte Elachrichten.
Gerlin, I. Juli. Die Kommissen zur Grühung der Ausführungsbestimmung nur des Implicative hat die Korschäfte formultet gur Bestelligung der bei der Zuphung wahrzegenommenen schädlichen Kodenneinungen. Herem unsschliefend ist, wie die Wogenschaftler medern, gegen diede des Jedires der Ertalineuer Ausführungsbestimmungen zum Indhosels gus erwarten. Um den Gerundlagen des Gesches dürfte aber nichts geschere ber Ertalineuer Ausführungsbestimmungen zum Indhosels geschoert werden.
Gerlins, 11. Juli. Die Wosgenhäfter nulben ams KotthausGeschenen Hochzeitsgest. — Dieselben Llätter unben aus
Die einer Hochzeit im Dorf Icsse erschen underen Dochzeitsgest. — Dieselben Llätter unben aus
Die einer aber der Verlegen und Verlegen. Aus Estatus
Die erreiten underen Dochzeitsgest. — Dieselben Llätter unben aus
Die erreiten und Kroterich der erreiten. Aus Estatus
mehren der Kroteric schwere, ehrer Leich verlege. — Aus Estatus
mehre der Verlegen der Verlegen und Verlegen und Schörfer in 1000 Auf.
Ausgela unterschliegen zu dassen.

verdädig ift, einen fürzlich verköpnundenen Echderiet mit 1000 Mt. unterschiegen zu baden.

Auris, 11. Juli. Unter den vom Krälbenten Loude eine läufich der devorsseinehen Kaisonalische Begandligten beinden fich Orforestendes und Schouliup, welche infolge der Aussichterungen und dem Krälbender und den der Aussichte und der Aussichte und der Aufgrach 10. Ind. Die Kerdänungs der Arlage in als einer Krälpner ist hert der Aussichte und der Aufgrach 10. Ind. Der Aussichte und der Aussiche und der Aussiche der Krälpner der Aussiche der Aussiche der Aussiche der Aussiche der Krälpner der Aussiche der Aussichtung der Aussiche der Aussichtung der Aussiche der Aussiche

Dehannesburgt, 10. Juli. (Neufemelbung.) Ler Andichuk der Liftanders nahm einem meiteren Bel al. ufgantrag au, der effärt, daß die neuen Borfoldies der Tansdesolkseglerung well hinder dem nicht zu verringemben Mindeltung verlächteiben.

weit hinter bem nicht zu verrügernben Mindelmaß zurüchtelben.

Wien, 11. Juli. In Komorn hat die Staatsanwaltichaft gegen die Eenekooksekrikering von Mocie Antlage wegen Missenach der Alleisagenate erhoben. Der Gemeinberdig vonzen Missenach der Alleisagenate erhoben. Der Gemeinberdig vonzen Missenach der Gemeinberdig vonzen mit 15. Movember vorigen Jahres beinach 2000 Eulden setalien, ober dehr der der Angeleiter Missenach der Verfrachten der Keitenber der Keitenber der Verfrachten der Verfrachten der Verfrachten der Verfrachten der Verfrachten der Verfrachten der Angeleiter Verfrachten der Angeleiter Verfrachten der Angeleiter Verfrachten der Verfrachten den Gesche der Verfrachten der Verfrac

übernigent. Paris, 11. Juli. Milkrope läßt an Andhigen, er werbe unch bem Julammentritt der Kummer über den Beluch Kailer Willelmo au fber "Aphtgen ie" eine Interpetation einbringen.
– Rach dem Courrete du Sole" werde die Anterpetation einbringen.
Dach dem Courrete du Sole werde die Antermekeung des Gomerneurs der Teufets-Jusein uicht die einzige Sühne der von

Deshad arilitenun Zortaren sein. Daris, I. Juli. Die socialistisse Berste greift Loubet wegen der Gegenabigung des Generals Giletta bestig an. Der General bürste übrigend von der kielischischen Regierung seines

gane 27.

Rommandos enthoben werden. — Drahfus, meicher wemmehr alle Gingeldeiten der Andele Krupt, deen Opter er geworden, jordert völligkstartelbung aber Antiquen. Alle fieder delanns geworden verbert völligkstartelbung aber Antiquen. Alle fieder delanns gewordenen Octails über die Zortunen, welche Drehfus auf der Eriftels ihre geworden dareitstelbend. Die Antiger des Gruninflers Ledon vor dem Staatdgerichtschof ist einer Liege des Criminisers Ledon vor dem Staatdgerichtschof ist einer Liege des Gruninflers Ledon vor dem Staatdgerichtschof ist einer Antigerichtschof ist eine Geschen vor der dem Gesche der der der der der der den der der Greifen der Greifen der Greifen der der der der Greifen der Gre

Fundtyreife, mitgebellt von der Beetsmoltungsitelle der Landwirtschafterammer für den Kreitungsitelle der Landwirtschafterammer für den Kreitungsitelle der Landwirtschafterammer für den Kreitungsbegit Wieselden am Fruchtungt zu frankfinet a. W. Mondag, den 10. Julie, Wachtungt zu frankfinet a. W. Mondag, den 10. Julie, Wachtungt zu frankfinet a. W. Wolden, den 10. Julie, Wachtungt zu frankfinet a. W. Wolden, den 10. Julie, Wachtungt von 10. St. Beiten, biefiger, 16 Mt. Dir für der Bergen, hiefiger, 15 Mt. Dir für der Beiten 11. Mit der Mitter der Angeleichen 11. Mit der Mitter der Angeleiche und Hinder, 200 Kille in Mit der Mitter der Angeleiche und Hinder, 200 Kille in Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter) der Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter (182 Mt. 4) weiter (182 Schole und Hinder), der Mitter) der Mitter (182 Schole und Hinder) der Mitter) der Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter und Kinder) der Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter und Kinder) der Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter und Kinder) der Mitter (182 Schole und Hinder), der Mitter und Kinder) der Mitter und Kinder (182 Auf Mittermer und hinder (182 Auf Mittermer

hleistige (Schlachmerucht) 63—34 IS.

celbraarkt. Coursbericht ber Frankfurter Borfe
non 11. Juli Mittige 127. übr. Greibrühlen 237.89, Disconts
tommundi 196.40, Staatsbahn 18820, Lembarben — Gestbarbabn. Allien 1477, Geutrabhabn 184.00, Renberben 100.00, Unionabn 83.10, Lembarter Milien 282.20, Gelientiefener Bergareris
Hiten — Bedmunr 265.10, Januarer 201. 3. brockHerifuner — Geren — Berliner — Juliener 91.50,
Dresbert Bunt — Berninger — Berliner
Denniter — Gerflighelt — Berliner
Denniter — Gerflighelt — Berliner
Berliner — Berliner — Lembar Howard,
Beiten, H. Juli Celter, Cirche Milien 261.0, StaatsbahnMilien 318.10, Louiser 18.20, Martagten 63.07.

Die Abend-Ansgabe enthatt 1 Beilage.

Brandwertlich fin ben politischen und fenftiem Thill: W. Saulte vom weut, ift ben fibefein Beit und bie Mugigen G. Ablaren; Siche im Wirthoben Drad und biefag ber E. Sheltenben fan Goldenbere in Wirthoben

cher. Jonight verte, ben beite ber beite ber beite, ben beite ber beite, ben beite bei in Seifen, nicht in bei is Je jed in Seifen, nicht in bei in gelt alle der beite bei in Seifen, nicht in der beite der beite bei der beite beite bei der beite beiter beite eine berterene Seche. Andere mat de beruben, ind auch der bei der berüberne Seche. Andere mat de beruben, ind benaben bei den berüberne Seche. Andere mate beruben find den der Landgruf mitte gene bei der beruben find der beiter beiter beite berüberne Seifen bei beiter gut beinabe bednachbeitigken Briter an bei abeite bei beiter gestellt bei bereite bei beiter gene bei beiter beite beiter bei

man Nebiclie mie jenfeite ber Gerege ich gete besteht beiten.

W. Aleber eine fegeneureiche Charleftenung mird ber Stroßburger Wohl ans Mit il konfere gefehren. Der hat die kunningarupiunere Goswary u. Bo. eine kie nebe ab von fin alter erfeitet, der Stroße Aufregane mie, beit erde mie ab von fin alter erfeitet gefehren der Gosward bei gesteht der den der Gosward der Gosward

wie auch ber Aryt fich von den bygleinichen Zinder dernich interliedt, am Mergengen dat. "Genner hält er an bestimmten Zopen mients-gefliche Sprechtunden für ihnnutider unter 14 Je. zer alten Rinder der Fabril de. — Viest innomen!

Fertenkolonicen für Sonneiderinnen. Unter bem Brotettorat einer bodgefellen Dame bat fich in Warfchen im ver-

Mittwoch, ben 12. Juli:

Grokes

Militär:Concert,

Aufang Nachmittage 4 Uhr. Gintritt à Berfon 30 Bf.

Samos, Muscat, 1/1 und 1/2 Flasche.

Medicinischer Tockeyer

¹/₁ ¹/₂ ¹/₄ Flasche 2 Mk., 100 Pf., 50 Pf.

Chr. Keiper, Webergasse 34.

bon Laufe & Rofmannie Brod unn in haufen bei Frantfurt. Gebrüder Worn, Ede Wörthe und Jahuftrage.

Securitas.

bester Spiritus-Schnellkocher, geringster Spiritusverbrauch, absolut sicher, empfiehlt

Kaufhaus Nietschmann N.,

80 Pf. Reiner Bienenhonig 90 Pf.
Pfd.-Gläsern. Die Gläser werden mit 10 Pf. berechnet
see zurückgen. F. A. Diensthach, Rheinstr. 87.

Fft. Sugrahm-Butter

Spiken

gum Reinigen, Ausbeffern u. Reappligiren in tabellofer Ausführung nimmt entgegen

Louis Franke.

22. Bilhelmftraße 22.

Telephon 693.

Guter Mittagstijch wird anger ben

Croquets-Spiele, Lawn-Tennis-Spiele, Boccia-Spiele, Kegel-Spiele,

Garten-Spiele

Hängematten für jedes Gewicht in jeder ge sehr billig.

Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48.



Conditor- Jacken- u. Mitzes Kittel, Hemden and Schürzen Antertigung nach Manss oder Muster.

Carl Claes

Ferienpension für Anaben.

Radocke, Rettert, Boft Solghaufen a. Deibe.

Umtausch:

1. der 6% Mexicanischen Goldanleihen v. 1888, 1890 u. 1893, 2. der 5% Obligationen Mexicanischen Tehuantepec Eisenbahn

in neue:

Steuerfreie 5% consolidirte Mexicanische Staatsanleihe v. 1899 besorgen wir vollständig kostenfrei zu Originalbedingungen. Die Stücke wolle man baldmöglichst, bis spätestens 14. cr., an unserer Kasse einreichen, woselbst bereitwilligst Auskunft über alle Details ertheilt wird. 9421

Bankcommandite Oppenheimer & Co.,

Deutsche Rothweine.

1895er Ingelheimer Frühburgunder (Angenehmer Tischwein.)

1895er Ingelheimer Spätroth

1895er Ingelheimer Spätroth-Auslese 1895er Assmannshäuser (Kgl. Domäne)

" 1.30 1.50 99 99 2.50

p. Fl. Mk. 1 .-

Die Preise verstehen sich incl. Glas. Bei Abnahme von 13 Flaschen und mehr 5 Pf. p. Fl. billiger.

Meine Ingelbeimer Reitweise inabsenodere sind im Laboratorium des Herrn Prof. Br. Fresenlus chemisch t und sehr rein befunden, daher Jedermann aufe Beste zu empfehlen.

J. Rapp Nachf. (Oscar Roessing), Weinhandlung.

Telephon No. 258.

Goldgasse 2.

ringe, Gold- und Silber-Waaren, Taschen-Uhren empfiehlt

Julius Rohr, Juwelier,

Neugasse 18 20. Geschäftsgründung 1833.

habe ich diverse Restbestände in modernen Kleiderstoffen vom Lager getrennt und sollen dieselben

bedeutend unter dem

abgegeben werden.

Die betr. Waaren, ohne Ausnahme gute Qualitäten, liegen auf besonderen Tischen mit deutlich vermerkten Preisen

à Mk. I.—, 1.25, 1.50, 2.—, 2.50

zum Verkauf aus.

Langgasse 20. Langgasse 20.

NB. Auf einen grossen Posten Seidenstoff-Reste mache ich besonders aufmerksam.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 318. Abend-Ausgabe.

Dienftag, den 11. Juli.

47. Jahrgang. 1899.

Wer im Feleden will malten, Der muß felden und Alle halten. Bottomund.

(Rachbrud verboten.)

Die gute Cochter.

Roman von Nax Arekr.

Bang recht, gang recht, " bestältigte er. Und angeseuert durch ihr Entgegenkommen, suhr er rebseltig sort: "Bitte sehr, mein Drängen zu verzeißen, da aber Walchen und ich nun einmal einig sind, Sie nichts mehr dagegen einzuwenden zaben und überdied Ihr verständer der Gemäß is gältig war, mich anch in biejer Veziehung mit seinem Wohlwolken un bedenken, und seine Bestimmung dahn lautete — "

Erosbem biefe Mittheilung fie unangenehm berührt hatte, unterbrüdte fie ihre üble konne, bemahte fie fich, einen leichten Zon anzuschlagen, als fie fragte:

ameronate je the note zunk, dennige in ind, einen leichten Ton anzuschagen, als sie fragte:
"Diese vorzeitige Gerede ist doch einen nicht von Ihnen ausgegegengen?". Solle mit sehr leide ihnn, aus dem Trunde schon, weil es dem Peinzid unserer Jamilie widersprickt, eine intime Angelegenheit dor ihrem Abstälch bestallsch zu sehen. Sie sonnen das ju nicht so genan wissen, aber in guten House ihr de klie, angesichts solcher Ereignisse nur mit vollendeten Thailaaden zu rechnen. In spiene verlodt man sich, um zu beinathen, nicht um Ereischungen leichtsetzig zu schlieben wie in gewissen anderen Areisen, die es nicht besonder tagels aufglen, menn aus der Rechindung eines solchen Tages nichts wird."
Sie hatte das Wort heitrathen" so aufsaltend hart beiont, daß er unter allen Impsaden eine tiefere Bedeutung dem Sinne lipter Worte falle innehmen missen, wenn es im mit Augenblick nicht darum zu dum gewesen were, sich selbst zu entlassen. So sagte er denn elftig: "Wie werde ich denn über

So sagte er beim elftig: "Wie werbe ich benn über soine Dinge sprechen, verebrte Frau Siebert! Mas gabe mir auch bas Recht bazu! Es hängt ja auch jest noch von Ihrer Gute ab, mich aum Schwiegerlobne zu uchmen. Aber wie bie Leute nun einmal find .. So etwas virt gewiltert, man weiß nicht wie. Spürnafen giebt es überall, und well ich öfter als souft de Erre halte, hier oben bei

Ihnen wellen zu burfen, so wird man sich eben Alles gu-sammengereimt haben. Jebenfalls bursen Sie versichert sein, daß in dieser Beziehung niemals ein Wort über meine Atypen gesommen ist. Und was Amalie anbetrifft, so erscheint es doch gang ausgeschlossen, daß sie —. Sie werden wohl missen, was ich meine."

"Moer selbstwerftändlich, gang und gar ausgeschlossen ... Das freut nich von Ihnen, ich hatte gar nichts Anderes erwartet."

Aus biefer miuntenlangen Tchumerei riß fie ihn burch bie Aufforderung, nach zu bleiben. "Nichtig, ich hatte ja gang etwas vergeffen — begann sie wieder mit wichtiger Miene. "Derr Beichwann hat und plohlich fein Kapital gefündigt. Was sagen Sie dazu?"

troffen blidte er ste an, da er sich nicht erstäten konnte, was damit gemeint set.
"Ia, denken Sie nur. Hente Früh kam ein eingeschriebener Brief, direkt an meine Abresse gerübtet. Es muß ihm sehr veinlich sein, das geht weutgltens aus dem gangen Zon des Schreiben hervor. Mor er moivibrt es demit, daß er durch den Konkurs eines großen Hauses in Sachsen bedeutende Berluske gehalt habe, und dah er anderweitlig fart enggitt sel. Ausgerdeum sei die Schäftlichten seines großen auf die Platte des Schreibeile."
Sie halte sich mit der Linken auf die Platte des Schreibtisches gestührt und warf nun den Kopf in den Nacken, um ihn durch die Eliker betrachten zu können. Augenscheinlich vermochte sie kläser betrachten zu können. Augenscheinlich

Ehe fie sich aber barüber außern konnte, fiel er mit dem Liusdruck der Berständnisslosigkeit ein: "Das ist mir gang nen, bollig nen, Frau Siebert. Ich habe bis heute nicht gewonst, daß herr Deichmann Kapital in unserm Geschäft zu fleben hat."

stehen hat."
"Nicht boch im Geschöft," unterbrach sie ihn mit einer abwehrenden Bewegung. Es ist eine reine Privatungelegenheit, bie mit dem Geschöft niemals verlnüpft worden ist."
"Drum auch, sonst müste ich doch davon gehört hachen," erneberte Schödel aufathmend. Diese Wendung verurjachte ihn eine gewisse aufalterung, denn so hatte er doch wenigstens die Gewisheit, daß man ihm, der im Geschöfte lebte und weder, als dem Leiter bedfelden nichts verschwiegen hatte.

Er nidte nur und ging.

Muf bem Corribor praffte er mit Gufte gufammen, bie ihm entgegengeflattert fam.

Bermifdites.

Lermischtes.

1. Geht die Erde einer wärmeren oder kälteren Zeit entärgen? Dies Frags mag Mandem recht ilberstüllig und ichnell denntworter ericheinen, dem man sonnte meinen und hat es unsähigte Rale ansgesprochen, dohie Erde mit auchdenen Alter sich immer weiter aufägeren mut, die Erenperatur an ihrer Doerstäde immer weiter aufägenen mut, die füh sollichen die der eine vollen der eine d

Meber die griegführung unter Ameisen hat D. F.

Amtlidje Anreigen

Polizei-Berordnung.

eingetreten ih — ungefäumt der Ortspolizischörde Angeige zu erftatten.

3.2. Bergte, petche die Ausfühung ihres Bernifes don dem Antarten von Bunganuberfulde Kreuning fendlich, fibe nichtlen, fibe nerhildnet, den in febem febem felden Arantecischen, der in verligen der der Kettenerbritung der Frankeit der Klinkeitung anderer Vereinen worliget, feruer den fedem Lodesfalle an Kungen der erkalten.

Die Angeige gie erkalten.

Die Angeige gie erkalten.

Die Angeige gie erkalten.

Die der geschaften der Vereingering der fichen.

3. Die in den Schaftlich und der under Angeigen find an diefenige Ortspoligerbeigende begie en keinengen Kreisphiffitus zu erkalten, in deren Begist fich der Arante örfindet, reipetible der Zodesfällen Ortgedommen ist. Diet Angeigen find in derfenigene Form zu erfüllten, melde der die die Angeigen find in derfenigen Form zu erfüllten, melde der die die Angeigen find in derfenigen Form zu erfüllten, melde der die die Angeigen find in derfenigen dem 3 bis die Beg. ett. mit entsprehender Gett befroft.

S. Diet Begrechung zirt an 1. Int 1899 in Kraft. Mit dem gleichen Selpmit berden angeloden. Annaftlich Mit dem gleichen Selpmit berden angeloden Sen Angeit fied Enngelich verden angeloden.

Die Begrechungsbiligiberorden dem Sen Angeit 1892, betreffend die Angeloppisität der Kerzel dem nom 15. Märs 1898, betreffend die Angeloppisität der Kerzel dem nom 15. Märs 1898, betreffend der Angeinspricht der Kerzel dem nom 15. Märs 1898, betreffend der

die Angelepssische der Aerzie bei anstedenden Krantheiten (A.-Bl. C. 316),
die Reglerungspolizeiberordung vom 16. Mürz 1804, des fertschalbe Angelepssische des Eerste der Ceickfarre (A.-Bl. C. 118),
die Reglerungspolizeiberordung dem 21. März 1809 (A.-Bl. de. 1187) mbe Reglerungspolizeiberordung dem 21. März 1809 (A.-Bl. 1607) mb
die Vollzeiterordungs des Bolizeiskafikenten zu Frankfurt a. M. dem 7. Juli 1857 (A.-Bl. für genaffurt a. M. E. 363).
Die Beitimmungen der Reclerungs-Solfgewerordungent vom 7. Softender 1802 (Amstol. C. 369), betreffend die Angelepskicht dei Berchentsfällen, nob vom 15. Küz 1807 (Arbeit). C. 369.
detreffend die Angelepskicht dei Arpra, werden durch diese Bolizeiskerordung nich beirikt.

Wiesbaden, den 3. Juni 1809.
Der Königl. Reglerungs-Präftdent.

	Ort und Datum. Unterfarift bes	(Rang, Cianb.) Seiten Sinserbas (Rang, Cianb.) Seiten Sinserbas (Rang, Cianb.) — notificheinlich — am (Range der Kranthen) traut liegt, Ge find Tau der Gefrentung — des Todes Kanne der Hofdmanner	Schein I. Angeben is der Gestrantung und jeder Toderfell (Neg., Boligiel-Berordung dem 8. Juni 1889) an Colera, Boston, Machadum, Bulgistischer, Australischer Unterleibungluss (gabrischem Feders, Educativeler, Verenstüder, Tapbood), Molern, Schaffell, Didderte, Kinddellicher, Aufrichter, Bahr, Genickiner, Spreetrantheit der Augen, Mitz- brand, Wog, Teichinste, Lepra und Lamgentindschilder), ferner jeder Ertsuftungs- oder Toderführ, der wecken er fich um die Wahrlicheinschilder der Ausbandungsbalder und Anabeitscher handelt.
9	Ort un	(Mann, Catab) — Seiten—Si (Mann, Statb) — mairicheinid (Mann ber Kranthei) frauf ligh (S lind ber Gefrentlung — bed Tob Kanne der Pekanner	L Angeige era, Boden dog, Teid m die W
") Die Angeige von !	Ort und Datum.	then the control of t	pflicktig cu, Fled un, Schar abricket
bon Su		ten—Ot factilitie me Tiege	iff jede typhus, fact, D gepra u lichtett
gentuo	in faither	interban-	Enfrant Rüdfall Küdfall ipatheri nb Lun bes Bor
*) Die Angeige von Bungentubertulofe ift bei Gertrantungen bem Areis-Philiftins, bei Tobesfillen ber		Midpilge .	ung und flieber, 1 f. Kindb gentuber
F	hundann	Rinber Bei Kin	luncieli luncieli ettificher tulofe),
Getront	11, 11	Jahre alt. Gelten—Hinterbau— in ber Hanshaltung bes abricheinlich — an gestochen ihr kant liegt. schalbslichtige Kinder vorzannen — bes Löbes (Del Andhellichtige Kinder)	Todesfa Styrhus Subr ferner
	hrtain	Jabre alt, in Itung bed eftorben ift ribanden	Gaftri Gaftri Genid Jeher G
	un Been		Dollyd ichem & ltarre, i irteantu
	Unterschrift des Argies.		-Berord leber, S dörmerte ngo- od Kindbel
	rift bes		tring b idleinfi ontheit er Tobe
	Strates.		om 8. 2 eber, Re ber En sfall, b
Saffer b		Smast, Mr.	Anstigesticktin ist ede Erkrantung und seder Todessick (Reg., Boligis-Berorduung dom 8. Juni 1888) 2. Boeta, Meckuddun, Judicalischer, Unterfeddungduns gestere, Eddelausteker, Krewnskeber, Boltern, Schaffind, Iddelsteie, Amdektischer, Aufr, Genicklarre, Könretendheit der Augen, Mitz- h. Teichinste, Levra und Lampentudschiefe), ferner jeder Erkröfungis, oder Todessigk, der weckun- die Wahrlicheitischer des Bordandenistus von Universiddsphydus und Andbetrieber hondelt.
-		* * * * * * F *	1435

Grasverfäufe der Obertornerei Biesbaden.

1. Donnerflag, den 13. Juli 1890, Bormittage 9 Uhr, an ber Schubhale am Rumbfahrmege beginnend, bom ben Biefen Morr, Simmelawiele, Schwatzenad, Rempiele, Seibelwed, Schlof-

Norr, Summetwirk, Schwarzshad, Remiele, Seibelwob, Schleb-wiele, Boladesiumpl, Dercumtununsborrund und Dellum Dereiten, den 14. Juni 1899, Borm 10 ller, en der Währtedwirk beginnen, hou den Wissens Widdlerd, Schwarzhad, Froffmelet, Iod. Johenwick, Edyademakerwick, Eiddhodamiele, Dere und lüster Seifenbeig, Neime Krielwick, Gidelederg (om der Kildwach), Fortwick (om Baldhodamhen). F 427

Bertanntmachung.
Wonteg, den 24. Juli d. A. und die solgenden Tage, Bormittage 9 libr en langend, werden im Aufbonne-Robbielale, Martiftraße 7 vollier, die dem Abbilden Leichaufe die gum 18. Juni 1899 eniglichtigtlich verfallenen Kinder, beitechen in Brittanten, Gold, Silber, Lupler, Riedungsfrücken, Leinen, Tetten z.

verfleigert.
Dis zum 20. Inil ce, fönnen die perfalkenen Pfänder von Bor-mittags 8 bis 13 ildr und Andmittags 2 bis 4 ildr noch ansgeför, und Bormittags von 8 663 10 ildr und Andmittags von 2 bis 3 ildr die Pfinodischein Bort Wetelle und jenisige, dem Kottenfred nicht unterwerfen Pfänder umgelörieben werden. Bom 21. Juli cr. ab ift das Echhaus hieffir echtloffen.

Wiesbanden, den 8. Juli 1890.

Befanutmachung. Bekanntmachnug.
Die verebelichen Schucker der Kur-Kielegen werden hierdurch daxunf aufmerklam gemach, des es meh § 66 und 85 der Bolizei-Becordnung dom 10. Int 1876 dei Etraje verdoten ift, Dumde in den Aurelliagen frei unberfaufen zu folfen. Ebend is des Kriedingen von Hunden in den erfewirten Gärten des Aurbanies möhrend der Gemeerklanden nicht gehatet.
Wiesbaden, den 1. Wärz 1899.
Eindulch kinr-Gemaling, von Ebmeher, Aurbirector.

Berdingung. Die an ben Angenfronten ben Schaftbaufes an ber Lehrftrage ne an den Augentanien des Schalboufe an der Rehrstrohe hierfelde ausgusübereden Tünder. Sindalurs und Auftreicher-arbeiten sollen im Wege der öffentligen Ausschereibung verdeung verden. Berdingungsausterlagen können Bormitiass von O die 19 Und

Der Stadhaumeilter. Genjinter.
Die Aussicheumeilter Genjinter.
Die Aussicheumeilter geschaften der Gehalter des gehalter der Gehalter des Gehalter d

Berbingung.
Die im fläbtischen Kronkenben ausgefährenden Renobirungs-(Tanders und Ankreiders) Arbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreitung verdungen verleen.
Berdingnusvunterlagen konnen Bormitiags von 9 bis 12 Uhr im Kathhause, Immer Ro. 42, einzelehn und von dort bezogen werden.

merden. Berichtoffene und nit der Anfichrift "D. A. 18" berichene Angebote find bis hödeiens Dienflag, den 18. Juli 1899, Borwittags L. 2 Uhr, hierber eingerecher eingerecher der Die Erdflaung der Angedote erfolgt in Cogenwart der ering erfolgten und undieter.

Berdingung. Berdingung.
Die Arbeiten zur Serfickung nuer ca. 7 m fangen genauerien, einringigen Conaltreche des Tooffes "", emt einer ca. 102 m it langen eifferunfen Belonrodroßanalitrete des Aroffles Sie au mit einer ca. 162 m ihr Bildiorderfort, pieligken Serenderte mit Scharnderfürsche, und einer ca. 15 m langen Betonrodroßanalitrete des Broffles ", ac mecht den erforderfichen Spezialbenten in der Scharnderfürsche folgen nerhangen nerben.

nacht den erforderlichen Geschaldnen im der Schausgersprage isten perhappen nerden. Berdingungstunistingen Kinnen wöhrend der Beidenungen und Berdingungstunistingen Kinnen Wo. der gegen Jahlung vom die Aechingungsunterlagen im Jimmer No. der gegen Jahlung vom OB sin depagen inerdem.

Berfähöffene und mit enthrechender Anischeift berfebene Anschale find des höhelbens Dienklag, den ils Junis 1899, Wos-mittags 11½ ilber, eingareichen, zu welche zeit der Gerönung der Wuscheit in Gegenwart eine erspienener Dieter hatigaben wied.

Juhlsagefeit 2 Wochen.

Bischaustungfung.

Stadboutent, Nordenburten ur dennisenverenten. Der Oberingenten. Prenife.

Bet Constituachung.
Roch dem Beitimmuntgen im Si 10 nad Lief der hiefigen Arcifes ordenung fann dei der Misibe accisepilichiger Gegenflände eine Richtschaften der Misibe accisepilichiger Gegenflände eine Richtschaften der Anderschaften der eine Abschreibung an Necel-Ageinsteile der eine Abschreibung der Necel-Ageinschaften der eine Abschreibung der der erwickt der erwickt der erwickt bei der erwickt bei der erwickt bei der erwickt der erwickt bei der Kreibergebung der der erwickt der erwick

Mul beite Seiten. ben 8. Juli 1999.
Dos Meelleamt, Jedrung.

Abiesbaden, den 8. Ini 1899.

Befauntmachung,
betreffend fladt. Ciettrijttetsvert.

Herdung bringe in gur öffentlichen Kenntniss, daß nach Maßpade des and Eunah der felberen Erkantimachungen erfolgten Kinganges der ConfirmeAmmelmagen sir der diespädige Kodelinezerwalterung wes fladt. Erfetrigistisserten unmachen für dies Ertweiterung und Annersen erfolgten Kriederenng und Kungelburgen von Interesteuten der andebenanten Ertweiterung und Kungelburgen der Schaffen der von Schaffen der Andersen der Schaffen der Andersen der Generalen der Andersen der Generalen der Annersen der Schaffen d

Hidifamtlidje Anicigen

Krieger- und Militär-Verein.

Bu unserem am Countag, ben 16. Juli, auf bem Blabe "Unter ben Gichen" ftanfinbenden

Bi unsetem um Bidjen" nanjubenden Blage "Unter den Eichen" nanjubenden Blage "Unter den Eichen" nanjubenden Laben wir unsete dereigt, herren Ehrennisslieder, Kameraden und beren Hamilie, sowie Freunde des Bereins ergedenk ein und ditten um recht gablreiche Beihelfigung. Abunarsch des Bereins dom Bereinslofal 2½ Nachm. Näheres über Bethelfigung der Kinder am Ruger Sonnadend Moend im Bereinslofal.

Sier, trink Eier!

hocheine Land-Eier 7, Siede-Gier (arche) 5 u. 6, Bruch 4, Calatol (hocheines) 40, Weinstelfig 6 u. 10, Warmelade 24, Wally-Bondows 48, The-Emitre 110, Anfice Colombris weiß (dimedian) 40, 100, Uroma-Koffee 110, 140, 100, producelle Cereice als Japaden II. Cacoo 150, (70) bei

Waalfuncla, Markifrage 13. Neue Kartoffeln neue! Gelbe Kartoffeln per Rumpi 40 Pt., Centner 4.75 Mt. 9606 F. Willier. Acroftrage 23.

Bügeln. Aurs 10 Mt. Victoriae Coute.

Reparaturen

an Fahrrädern jeden Fabritates mell und billin. Mechaniler Weeker, Kirchaesse 11. 481 fonell und billig. Medanifer Brocker, Lindgaffe 11. 4822 Alle Tüncher, Auftreicherarbeiten und Möbellacktren werben gut und billig beforgt Manergaffe 15, Wertflätte.

Verein selbstständiger Kaufleute.

Mittivoch, ben 12. Juli, Abende 9 Hhr,

"Bereinsabend"

im Hotel Union (gauberstote), Neugasse 7, Saal 1. Et., statt.

Die Betheiligung an der General Berfammlung des Gentral-Verkondes deutscher Kausteute, welche vom 20. die 24. August in Berlin statischet, soll det dieser Gelegenseit besprochen werden.

Die Mitglieder werden freundlichst gebeten, zahlreich zu erscheinen.

Der Borftand.

Krankenkasse für Frauen u. Jungfrauen, E. H.

Dienftag, ben 18. Juli 1899, Abends 81/2 Uhr, im Saale bes Evangetifchen Bereinohaufes:

2. ordentliche General-Berfammlung.

Zagesordnung: 1. Bericht ber Rechnungsprüfer.
2. Bericht über das I. Dalbjade 1899.
3. Seninge Koffen-Angelegenheiten.
Die Kimmfähligen Mitglieber werden um sohlreiches und pantfiliches Erichenen gebeten.
F 302
Der Borfand.

Frauen-Sterbekasse.

Dienftag, ben 18. Juli b. 3., Abenbe 9 Hhr: 2. ordentliche General-Berjammlung im Caale des Evang. Bereinshaufes, Platterftrage 2. Zagesordnung:

1. Bericht ber Rechnungwriter.
2. Bericht über dos 1. holisigher.
3. Souftige Koffenellinglegenheiten.
Die Kimmfabiger Miglieber werden biergu mit der Bitte um gahlreiches und punttliches Ersteinen einzeladen.
Der Borftand.

XXIV. Mittelrheinisches Kreisturnfest.

Die für den Betrieb der Heihalle und einer Schoppenweinhalle für die Dauer des Jestes (6., 12., 13., 14., 15., 16. und 20. August (1. 3.) erforderlichen Weisung (A. 3.) erforderlichen Weisung (A. 3.) erforderlichen Weisung (A. 3.) erforderlichen Weisung (A. 3.) erforderlichen Weisung des weise der gesten und Weisung (A. 3.) erforderlichen Weisung (A. 3.) erforderlichen Being (A. 3.) erforderlichen Weisung (A. 3.) erforderlichen Being (A. 3.) erfor

bezogen werden.
Angedote find bis längstens 15. Juli 1. 3.,
Abends 6 Uhr, an den Borsthuden einzureichen.
Wiesbaden, den 11. Just 1899.
Der Wirthschafts-Ansschuss.

Zollner's hyg. Asbestschweissblätter

Zoliner's hyg. Aspeststinwotosuracce. igas goob), well die die grösste Aufungung führigkerit besitzen, die Acheelbolie augenerkan kilkli erhalten, die Borrankssige Schweisblidung vermindern. Nach an. 6-ssonaalt. Gebesauch wird is Schweisblidung in der Acheelbolie auf die armale Ausstätustung beschränkt.

Alloisverkunf für Wiesboden bei A. Stoss, Taunusstrasse.

Kartoffeln, neue Frührofen, feilche Senbung eingetroffen; betannting vene, trage borte, per Rumpf 43 Bt., Centner 5 Mart, bei Chr. Wieln, Kartoffeibaudlung, Grabenftraße 9.

> "Himbeersaft" "Citronensaft" "Citronenessenz"

Central-Drogerie (Inh.: Wilhelm Schild), Friedrichstrasse IS u. Michelsberg 23. Telephon 428,

Für empfindliche n. leidende Füße! Einfert, guter Damen- u. herzen-Stield zu buligft. Breifen, Behr Soblerel. herren-Stiele 1.20 an, Damen-Stiele 1. M. au. Neharaluren fein. D. Berffant nur im 1. Etod. Schuhmaden von der Metde, Schulgoffe 4, deb. 1 Stiege.

Masinge, Ein- u. Abreibungen, Heilgymugfik ärgtlicher Boricheilt für Derien und Damen a Berion 50 Bf. feitige Empfehtungen. 98h. im Topbl-Berlog. 9608

Dringendes Gesuch an humane Lejer bes Blattes.





Eisschränke, Eismaschinen, Eisformen, Eisbüchsen, Fliegenschränke, Drahtglocken, Drahtdeckel

zu sehr billigen Preisen.



S. Hirschfeld, Langgasse 2.

Carl Eichhorn, Bambusmöbel-Fabrikant,

Goldgasse 21.

empfiehlt seine selbstgefertigten Möbel in

Bambus-, Malaga-, Rohr- und Lackrohr in allen Farben in bekannt guter billiger Ausführung. 9643



Kochet mit Gas

auf den neuesten Gaskochspparater

"Prometheus" mit Wasserschiff,

bei welchen man gegenüber anderen Systemen gerade die Hälfte Gas verbraucht, da jede Flamme zwei Kochlöcher heizt. Mit Wasserschiff ohne mehr Gasverbrauch, da die abgehende Hitze dazu benutzt wird. 5945

Abnehmbare Bratöfen für obige Gaskocher.

Conrad Krell, Taunusstr. 13, Ecke Geisbergsts. Spec.-Magazin für complette Küchen-Einrichtungen.



Sämmtliche

Herren- und Knaben-Garderoben

in Lüstré, Leinen u. Loden werden wegen vorgerückter Saison

bedeutend unter Preis ausverkauft.

Gebrüder Dörner.

3. Mauritiusstrasse 3.

als Special-Geschäft für fertige Herren- u. Knaben-Garderoben

m überall bekannt.

Nassauischer Kunstverein.

Die am 8. Juli 1899 vergenommene Verloosung hatte folgendes Resultat:

	Gew No.	Namen der Gewinner.	Loos- No.	Gew No.	Namen der Gewinner.			
114 412	1 2	Herr Bierbrauereibes. Alfred Esch, hier.	74	34	Herr Kaufmann Adam Beck, hier.			
804	8	Herr Kaufmann Karl Spitz, hier.	874	35	Herr VerwGerDir. v. Reichenau, hier.			
818	4	Herr J. Becher, Köln. Kunstverein Barmen.	787	36	Herr Hugo Koppen, Greconze, Westpreussen.			
579	5	Horr Karl Mies, Diez.	727 670	38	Herr DomRentmeister Reichert, Weilburg.			
582	6	Horr Professor Dr. Zinsser, hier,	598	39	Herr Hotelbesitzer v. d. Bruck, Ems.			
45	7	Herr Canzleirath L. Becher, hier.	645	40	Herr August Schweitzer, Rangoon.			
400	8	Herr Senatspräsident Dr. Rumpf, Cassel.	814	41	Herr Ingenieur Ferd, Dittrych, Cronberg.			
218	9	Herr Bürgermeister Hess, hier.	463	42	Herr Major a. D. With. Brenken, Berlin. Frau Oberregierungsrath Stempel, hier.			
437	10	Frau Rentner Sautelet, hier.	879	48	Herr Landesbankdiätar Hrch. Kilian, hier.			
67	11	Herr Wolfgang Büdingen, hier.	92	44	Horr Generalleutnant v. Crüger, Excellenz, hier.			
656	12	Herr Görlach, Limburg.	896	45	Horr Kaufmann H. Herpell, St. Goarshausen.			
576	18	Herr Markscheider Jakob Nold, Freiendiez.	599	46	Frau B. Schweitzer Wwe., Höchst,			
592	14	Herr Pfarrer Schmidt, Ellar.	596	47	Herr W. Wiener, Rentner, hier.			
188	15	Herr Consul n. D. Carl Freusberg, hier.	191	48	Herr W. Holthaus, Rentmer, bler.			
100	16 17	Herr Notar Clundt, Neustadt a. H.	1	49	Se. Durchlaucht Fürst zu Wied.			
000		Herr Wilhelm Nouendorff, hier.	853	50	Herr Max Schiff, hier.			
51	18	Herr Landgerichtsrath Keutner, hier.	237	51	Herr Ferd. Kobbe, hier.			
607	20	Frau Pauline Basting, hier.	718	52	Herr Apotheker Corzilius, Weilburg			
679	21	Herr Fabrikant Louis Grossmann, Höchst.	164	53	Herr Amtsrichter a. D. Gross, hier.			
999	99	Herr Director Emil Pfau, Blieskastel.	358	54 55	Herr Vergolder P. Pireth, hier.			
897	28	Herr Pfarrer Lieber, hier. Herr Wilhelm Hanusch, Katzenelnbogen.	161 852	56	Fraulein H. Graeser, hier.			
740	24	Herr Ph. Bernhardt, Priedrichsdorf.	912	57	Herr Hotelbesitzer Schweissguth, hier.			
256	25	Frau C. Klug, Mer.	270	58	Fraulein M. Brauer, Halle a. S. Herr Fabrikbes. C. Kalkbrenner, hier.			
898	26	Frau Julie Hossenberg, hier.	477	59	Frau Rentner W. Thon Wwe, hier.			
81	27	Herr Wilhelm Bookel, Weinbündler, hier.	165	60	Herr Stadtbaumeister Genumer, hier.			
722	28	Herr Gymnasial-Oberlehrer, Dr. Weiss, Weilburg.	289	61	Herr Rentner H. A. Lindgens, hift,			
820	29	Kunstverein Berlin.	106	62	Horren Deiters & Comp., hier.			
138 759 333 235 51 607 672 288 897 740 256 898 81 722 820 268 158	30	Herr Baron von Küster, hier.	758	68	Herr Amtsgerichtssekret, Cuno, Neustadt a. H.			
158	81	Fraulein Marie Geismar, hier.	101	64	Herr Landgerichtsrath a. D. Düssel, hier.			
858	32	Herr Adolf Otto, hier.	897	65	Herr Kaufmann L. Roser, hier.			
20	88	Herr Rentner Bernh. Abler, hier.	907	66	Herr Landesbankoberbuchhalter C. Faust, hier.			
	The Control of the section of the se							

Die Gewinne 1, 2, 4-7, 9-16 sind Oelbilder, 3 eine Broncegruppe, 8, 17-20 Aquarelle, 21-33 Lichtfarbendrucke, 34-54 Stiche, 55-62 Farbendrucke, 63-66 Mappen.

Der Verstand.

Unterricht im Zuschneiden

Gin Damen-Rad, Ein Herrn-Rad

Serren und Damen-Fahrrader, febr gut erhalten, gieb' billig ab Becker. Ruchgaffe 11. 4319

au faufen gelucht. Geabeur Gieren, Langaoffe 47.
Air Anabeutung eines Batents wird ein Mechaniter als
Teilbaben gelucht, a. 500 Mt. Kap. erforderlich. Offerten unter
B. E. 222 an den Zaght. Berlag.
Gepe. Geilgebilfe und Maffeur 1. jot. Ettellung als Babemeilter ober bei einem Berrn, empfieht fich auch für Rachtwochen.
Riechgasse 56, 2 T. 1.

Brief erft Montog ethalten. Bitte höff, nochmals Nachricht

Dame fucht ungenirted Jimmer. Offerten unter C. V. 421 an ben Zagbi. Berlag.

Junger Raufmann f. einf. mobl. aber intifiges Jimmee (nicht Mitte der Liabt) mit oder ohne Penfon. Offerle mit Preisang. unter T. U. 214 an den Lagblatichertag.

Gin "Gintaufend-Grancs-Schein"

(1000 Francs)

ift geftern am Bahnhof Biesbaden oder Bahnhof Frankfurt a. Main verloren worden. Gegen gute Be-lohnung abzug, bei Fran Evido, Connenbergerstraße 2, Parterre, Wiesbaden.

Berloren eine fleine goldene Munge an einem mon Margarethe, Thelemannfrage Benfion Margarethe, Exernous Berloven

ein grünlebernes, mit galbenen Gden verjehenes, fleines Borte-feutiffe. Indalt Bintenforten, Therene Kimon. Abungeben gegen Belobung beim Bortice Hotel Hobengallern.

Berloren

Conntag Nachmittag auf dem Sahrwege vom Rerotbal nach der Bischundt ein Belpiden. Segen gute Belohn. abzugeben ibhanditrafte I. Berlovett em Sonniga auf einer Banf in der Abzugeben gegen Belohnwa Bobehbinde g. g.

Entlaufen

Statt jeder besonderen Mittheilung.

Freunden und Befannten hiermit die traurige Rachricht, bag es bem Allmächtigen gefallen hat, unfern lieben Gatten, Bater, Gobn, Bruber und Onfel,

Heren Lehrer Fr. Bappler,

nach nur 2-tagigem Rrantenlager gestern Abend 8 Uhr im 54. Lebendjahre gu fich abgurufen.

Wiesbaden, ben 11. Juli 1899.

Die trauernben Binterbliebenen.

Die Beerbigung finbet am Donnerftag, ben 13. Juli, Rachmittags 4 Uhr, bom Sterbehaufe, Schugenhofftrage 14, aus ftatt.

Schnell und gut

herren-Stiefel-Sohlen und Fled 2.30. Damen (Bur leichtes Schubwert noch billiger!) 1.80.

10 Gehülfen, fofortige Bedienung. Pius Schneider, Schuhmacher,

Span. Band, politie, fait neu, ju vertaufen Beftenbftraße 18,



Wasche für Neugeborene

Baby-Artikel

Carl Claes

Prieger- und Wilitär-Kameradschaft Kaiser Wilhelm II. Im Theilnahme an der Berbigung der Sattin unferes Komeraden Leutucht d. Ref. Hofend Winter am 12 d. M., Nachm. 4'12 ihr, werben die Wigglieder diernit expekent eingeladen. Indiammentunft am Sterbehause, Ricolassitrofe 17. Der Porfand.

Lamilien-Madyrichten.

Lippert, Chefrau ves Agl. Hofraths frang Winter, 25 3.

Aus den Einliftandoregistern der Jlachdarorte,
Siedriche. Echoren. 16. Juni: dem Barbier Bilhelm Mert
e. T. 19. Juni: dem Togal. Friedrich Berndard Wissmeire a.

20. Juni: dem Togal. Friedrich Berndard Wissmeire a.

20. Juni: dem Schneiber frang Mertel e. S.; dem Jagdauffel Bilbelm Jimmermann e. T.; dem Taglaburfe Dieneire C. Einlift Hierber e. E.; dem Taglaburfe Budie a. C. 2.; dum Doriehrer Mibert Meiber e. E. 24. Juni: de Logi, dem Badtemesser Wilhelm de.

2. J. dem Doriehrer Albert Merter e. E. 24. Juni: den Logi Stelle Albeit de Control Co